



Optik Uhren Schmuck Günther wird 50

Der Oberndorfer Familienbetrieb bleibt stets am Puls der Zeit. Jetzt feiert er einen runden Geburtstag

Bei Schmuck und Uhren dem Trend oft voraus

Optik Uhren Schmuck Günther in Oberndorf wird 50 Jahre alt. Zum verkaufsoffenen Sonntag am 12. Oktober gibts ein Gewinnspiel, Sekt, Crêpes und Irisfotografie. Günther war dem Trend auch bei Uhren und Schmuck schon oft voraus.

OBERNDORF. Immer auf der Suche nach neuen kleinen Designern mit liebevoll-handgefertigten Stücken und auch auf der Suche nach Besonderheiten großer Marken „durchstöbern wir Messen und Internet, um Neues ansprechend präsentieren zu können“.

Den Trauring konfigurieren

Bei der Präsentation von Trau- und Verlobungsringen „arbeiten wir mit großen deutschen Herstellern zusammen, Made in Germany, die auch auf individuelle Wünsche eingehen; bis zum Trauringkonfigurator, mit dem es möglich ist, sich den eigenen Ring zu konfigurieren. „Auch für Ihren geerbten oder alten Schmuck, den Sie nicht mehr tragen, haben wir

Ideen“, verspricht das Günther-Team. „Entweder kann unsere Goldschmiedemeisterin Ivonne Schmid Ihrem Schmuck neue Gestaltung geben oder wir kaufen ihn zur Altgoldverwertung an.“ Ebenfalls möglich: ein Weiterverkauf nach Schätzung.

„Vergessen Sie nicht Ihre Jubiläen. Wir finden für jeden Anlass das passende Geschenk.“

Neu ist das Angebot, in Trauringen auch Labordiamanten einzusetzen. Diese sind laut Günther-Team nur durch Lasergravur von echten Diamanten zu unterscheiden. „Hier bekommen Sie demnächst bei uns schon ab 1500 Euro einen Einkaräter-Fingerring Lupenrein.“

Auch für Jubiläen hat Optik Uhren Schmuck Günther das Passende: „Wir finden für jeden Anlass das passende Geschenk mit bleibendem Wert und bieten auch Schmuck-Gravuren im Haus an.“

Die Geschichte

Vor 50 Jahren übernahm Familie Günther den Betrieb von Familie Klett. 1987 zog die Optik in die ehemalige Drogerie Heim um und wurde erweitert. 2012 übernahm Tochter



Eine Uhr ist viel mehr als ein Zeitmesser. Hier im Bild: eine Sternglas-Automatik.

Foto: Eric Zerm

Andrea Günther den elterlichen Betrieb. Schon 1994 hatte sie erfolgreich die Meisterprüfung abgelegt, und machte danach auch noch eine Ausbildung zur Betriebswirtin fürs Handwerk.

2014 zog die Augenoptik ins Gebäude Hauptstraße 13 um, früher das „Modeneck“. Aufgeteilt auf die Standorte für Optik sowie für Uhren und Schmuck findet man Optik Uhren Schmuck Günther in Oberndorf

in der Hauptstraße 13 und in der Hauptstraße 24; nur ein paar Schritte voneinander entfernt.

— Zum verkaufsoffenen Sonntag in Oberndorf am 12. Oktober bietet Optik Uhren Schmuck Günther zwischen 13 und 18 Uhr ein Jubiläumsgewinnspiel, bei dem es 50 Mal 50-Euro-Gutscheine zu gewinnen gibt. Darüber hinaus gibts Sekt und Crêpes und als besondere Attraktion Irisfotografie.



Individueller Schmuck.

Foto: Eric Zerm